

16.06.2017 Pressemitteilung

Sanierungskonzept für SeniVita Social Care GmbH greift: Im Mai wieder operativ positives Ergebnis erzielt

Stationäre Pflegeeinrichtung in Gräfenberg wird nach Konzept AltenPfleger 5.0 umgebaut – Größere Wohneinheiten und integrierte Tagespflege

Bayreuth, 16. Juni 2017. Das Sanierungskonzept für die SeniVita Social Care GmbH (SSC) greift: Nach vorläufigen Zahlen hat die auf Pflegedienstleistungen und den Betrieb von Pflegeeinrichtungen spezialisierte gemeinnützige Gesellschaft im Mai wieder ein operativ positives Ergebnis erzielt.

Erst Anfang Mai hatte sich die SSC mit dem Betriebsrat und der Gewerkschaft ver.di abschließend über die Umsetzung des Sanierungskonzepts geeinigt. In diesem Zusammenhang waren neben der Schließung der defizitär arbeitenden Sparte Hauswirtschaft auch eine deutliche Absenkung der Sachkosten und eine Stärkung der Kernkompetenz Pflege vorgesehen.

Als erstes Zwischenergebnis konnte dabei jetzt bereits eine positive Entwicklung des Betriebsergebnisses bei der SSC registriert werden. Die Sanierung der 100prozentigen Tochtergesellschaft der SeniVita Sozial gGmbH soll im dritten Quartal 2017 abgeschlossen sein und dem Unternehmen insgesamt Einsparungen von über 2,5 Mio. Euro ermöglichen.

Vorteile für Bewohner und bessere Wirtschaftlichkeit

Daneben treibt die SSC auch den vom Gesetzgeber mit dem Pflegestärkungsgesetz vorgegebenen Umbau des

Pflegesystems nach dem Grundsatz ambulant vor stationär weiter voran. So wird das bestehende SeniVita-Seniorenhaus St. Michael in Gräfenberg komplett umgebaut und erweitert. In der oberfränkischen Gemeinde entsteht dann ein modernes Seniorenzentrum nach dem von SeniVita entwickelten Konzept der AltenPfleger 5.0, das künftig 48 Pflege-Appartements nach neuestem Standard für rund 60 Bewohner bietet. Es sieht neben größeren Wohneinheiten, einer persönlichen Betreuung und Pflege in der eigenen Wohnung, auch Tagespflegeeinrichtungen vor, die neben dem bisherigen Gebäude entstehen und zusätzlich externen Tagesgästen zur Verfügung stehen werden.

„Das Haus St. Michael soll wieder zu einer Vorzeigeeinrichtung werden“, unterstreicht Dr. Horst Wiesent, Geschäftsführer der SeniVita Sozial gGmbH. „Die bestehende Anlage ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Mit dem Umbau stellen wir die Einrichtung für die Zukunft gut auf und können den Bewohnern langfristig optimale Bedingungen anbieten. Auch für den Betrieb der Einrichtung bringt der Umbau wesentliche Vorteile und eine bessere Wirtschaftlichkeit.“

Ansprechpartner:

SeniVita Sozial gGmbH
Unternehmenskommunikation

Sebastian Brunner
Unternehmenskommunikation

Wahnfriedstraße 3
95444 Bayreuth
Tel: 0921 507087-30
E-Mail: info@senivita.de

Tel: 0175/5604673
E-Mail: sebastian.brunner@brunner-communications.de